

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

26.7.1857 (No. 202)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 202.

Sonntag den 26. Juli

1857.

Bekanntmachungen.

Von heute an kostet das

Pfund Mastochsenfleisch

15½ fr.

" Schmalfleisch

13 fr.

" Kalbfleisch

9 fr.

" Hammelfleisch

13 fr.

" Schweinefleisch

14 fr.

Karlsruhe, den 25. Juli 1857.

Großh. Stadtamt.

Richard.

v. Berg.

Diejenigen hiesigen Einwohner, welche in Folge der im Jahr 1849 angeordneten allgemeinen Entwaffnung ihre Waffen auf dem Rathhause gegen Bescheinigung abliefern, werden hiermit aufgefordert, dieselben — so weit sie noch vorhanden — binnen 14 Tagen, und zwar Vormittags zwischen 9 und 12 Uhr, abzuholen, nachdem sie vorher von Großh. Stadtamte einen Waffenschein hierfür erlangt haben.

Um diese Sache zu erledigen, wird ferner bekannt gemacht, daß die binnen drei Monaten nicht in Empfang genommenen Waffen anderweitig verwendet werden.

Karlsruhe, den 24. Juli 1857.

Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

Bekanntmachung.

Mit dem 1. September d. J. soll der Eisenbahn-Güterbestättereidienst für die hiesige Stadt anderweit vergeben werden.

Diejenigen, welche zur Uebernahme dieses Dienstes Lust tragen, haben ihre Angebote längstens bis zum 10. August l. J. unter Anschluß ihrer Vermögens-, Leumunds- und Qualifikations-Zeugnisse bei unterfertigter Direktion einzureichen.

Formulare für die Anerbieten, welche zugleich die Bedingungen der Uebernahme enthalten, können bei dem Großh. Post- und Eisenbahnamt Karlsruhe eingesehen und in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 18. Juli 1857.

Direktion der Großh. Verkehrsanstalten.

Zimmer.

Adam.

straße Nr. 47 dahier, der Erbtheilung wegen nochmals versteigert, wobei der Zuschlag auf das sich ergebende höchste Gebot erfolgt.

Die Steigerungsbedingungen werden in der Tagfahrt bekannt gemacht werden.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistöckiges, vornen von Stein erbautes Wohnhaus mit Dachlogis, mit dreistöckigem Ausbau von Holz rechts und einstöckigem von Holz erbauten Seitenbau und gleichem zusammenhängenden Hintergebäude Nr. 18 in der Spitalstraße, neben Tabakspinner B. yer u. Stalldiener Glasner Wittwe, taxirt von den Bauachägern zu 3800 fl.

Karlsruhe, den 20. Juli 1857.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Bekanntmachung.

Die 1856r städtische Wasserleitungs-Amortisations-Kasse-Rechnung ist geprüft und liegt abermals 14 Tage lang zur Einsicht auf diesseitiger Kanzlei auf.

Karlsruhe, den 26. Juli 1857.

Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

Möbel-Versteigerung.

Dienstag den 28. Juli 1857,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Steigerungslokale im König von Preußen nachbeschriebene Gegenstände gegen Baarzahlung freiwillig versteigert:

3 Kanapee mit und ohne Stühle, 3 große Kommode, 1 Schreibkommod, 2 ovale Tische, 1 Strehpult, Bettladen, mehrere Spiegel, Fauteuils, Nachttische, 1 Schifftier, 1 Kleiderschrank, viereckige Tische, 6 Rohrstühle, 1 Küchenschrank, 1 elegante Pendule, 2 goldene Cylinder-Uhren, 1 Schienen- und ein Kaffee-Herdchen, Porzellan-Gegenstände und sonstiger Hausrath, wozu die Liebhaber einladen.

Herrnschmidt, Gerichtstapator.

(Kreuzstraße Nr. 5.)

Hausversteigerung.

Das zur Verlassenschaft der Kanzleidiener Merkel Wittwe, Jakobine, geb. Süpfe, dahier gehörige, untenbeschriebene Wohnhaus wird, da bei der Steigerung am 17. Juli d. J. der Anschlag auf dasselbe nicht geboten ward, am

Freitag den 7. August 1857,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süss, Spital

1mal.

2mal.

3mal.

3.

maxim.

2mal.

2. Aug.

*Lunal. by.
Kirchenbauer.*

Möbel-Versteigerung.

Mittwoch den 29. Juli 1857, Nachmittags 2 Uhr, werden in der Fasanenstraße Nr. 2 wegen Logisveränderung nachgenannte Gegenstände gegen Baarzahlung freiwillig versteigert: Betten, Kanapee, Chiffonier, Kommode, Tische, Waschtisch, Nachttisch, Spiegel, Stühle, Bettladen, alte Fenster und verschiedene Gegenstände.
Karlsruhe, den 25. Juli 1857.

Knielingen.

Hämmelversteigerung.

Dienstag den 28. d. M., Nachmittags 3 Uhr, läßt Adlwirth **Meyer** von Knielingen 24 Stück fette Hämmel in seinem Hause öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Gras. by.

Akademiestraße Nr. 31 sind im dritten Stock 2 Zimmer, Küche, Keller etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhause.

*Lunal.
Vothalter.*

Malienstraße Nr. 169 ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, Alkof und Küche, sowie die zur Wohnung gehörenden Lokalitäten auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft gibt Baukondukteur **Wohlfarth** in der Infanterie-Kaserne wohnhaft.

Bronnbacher. by.

Herrenstraße (neue) Nr. 56 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 1 Mansardenzimmer, Keller, Waschhaus und Trockenspeicher, und auf Oktober zu beziehen.

C. Hoffmeister. by.

Langestraße Nr. 24 ist im obern Stock des Hinterhauses ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

Große. langluf.

Langestraße Nr. 97 ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

C. H. Horn. Lunal.

Langestraße Nr. 134 ist im Hinterhaus ein neu hergerichtetes tapezirtes Mansardenzimmer, mit Kochofen versehen, und auf dem Vorplatz ein eingetichertes Herdchen und Holzplatz, an eine stille Person sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Braun. by.

Waldhornstraße Nr. 32 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf den 23. Oktober zu vermieten, wobei bemerkt wird, daß in einem Zimmer schon viele Jahre ein Ladengeschäft betrieben wird. Näheres bei Schmießmeister **Braun**.

Marfels. by.

Waldhornstraße Nr. 34 ist ein Logis im Hinterhaus mit 2 Zimmern, Küche, Speicher und sonst allem Zugehör an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Dasselbst ist auch ein möblirtes Zimmer im dritten Stock zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere im untern Stock.

Schlebach. by.

Bähringerstraße Nr. 67, im Hinterhaus im zweiten Stock, ist eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Dachlammer und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 110 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern und 1 heizbaren Mansardenzimmer, auf den 23. Oktober zu vermieten, und das Nähere ebener Erde zu erfragen.

by. Liebe.

Birkel (innerer) Nr. 12, im untern Stock, ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Speicherkammern, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

by. Kaly.

Zimmer zu vermieten.

Rüppurrerstraße Nr. 22 ist im zweiten Stock ein frisch tapezirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, schön möblirt, sogleich oder auf den 1. August an einen soliden Herrn oder Dame zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

by. Weich.

Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 4 ist auf den 1. August ein großes schön möblirtes Zimmer und ein kleineres entweder zusammen oder getrennt zu vermieten.

by. Süpple.

Zimmer zu vermieten.

Steinstraße Nr. 11 ist ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst.

by. Gambs.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein kleines, nicht heizbares Zimmer mit Bett ist zu 2 fl. 42 kr. per Monat an einen jungen Schüler oder Schülern der hiesigen Lehranstalten sogleich oder später zu vermieten. Näheres ertheilt das Kontor des Tagblattes.

by. Römke.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In der Langenstraße ist ein schöner Laden, welcher sich zu jedem Geschäft eignet, nebst Wohnung und übrigen Erfordernissen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen in der Lindenstraße Nr. 8.

by. Nech.

Wohnung zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 33 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst allen ortsüblichen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten; ebenso eine Wohnung mit 3 Zimmern im Hinterhause. Nähere Auskunft ertheilt der Hauseigentümer.

Lunal. by.

Wohnung zu vermieten.

Waldstraße Nr. 23 ist eine Wohnung im Hintergebäude mit 3 Zimmern, Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu beziehen.

Becker.

by. Hofman.

Logis zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 61 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Speicherkammer und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße Nr. 78.

Lunal.

Löffler.

Imml. **Neue holl. Bollhäringe,**
geräucherter Rheinlachs, Sardellen, Sardines
à l'huile etc., Perrigord-Trüffel etc. bei
Ph. Daniel Meyer.

Anzeige.

Imml. Jeden Sonntag frischer **Zwiebelsuchen** und
täglich frischer **Obstkuchen**, gutes **Mandel-**
und **Luft-Confekt** bei
Conditior **Voos**, Langestraße Nr. 32,
vis-à-vis dem goldenen Ochsen.

Kirschenwasser.

Imml. Zum Einmachen der Früchte verkaufe ich:
Branntwein à 24, 26, 28 und 30 fr.
per Maas;
Zwetschgenwasser à 36, 42 und 48 fr.
per Maas;
Kirschenwasser à 1 fl. 12 fr. u. 1 fl. 18 fr.
per Maas;
altes Kirschenwasser à 1 fl. 12 fr.,
1 fl. 24 fr. und 1 fl. 30 fr. per Maas,
empfiehlt
Ph. Daniel Meyer.

Imml. **Jaconats, Mousseline,**
Barège
und alle sonstigen **Sommerkleider-**
Stoffe werden wegen vorgerückter Saison
zu bedeutend herabgesetzten Preisen ver-
kauft, was wir hiemit empfehlend an-
zeigen.
Weeber & Cie.

Durlach.

Wirthschafts-Empfehlung.

Imml. Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit anzuzeigen,
daß er unterm Heutigen die Gastwirthschaft zum
Zähringer Hof dahier übernommen hat, und
ladet ein geehrtes Publikum unter Zusicherung guter
reingehaltener Oberländer Weine und billiger Speisen
zu zahlreichem Besuche höflichst ein.
Friedrich Hänfler.

Durlach. Amalienbad.

Imml. Heute, Sonntag den 26. Juli, findet **Tanz-**
musik statt, wozu ergebenst einladet
Wilhelm Bauer.

Clever'sche Bierhalle.

Imml. Heute, Sonntag den 26. d. M., findet eine
musikalische Produktion von dem Musik-
corps des Groß. 1. Jäger-Bataillons statt.
Anfang 4 Uhr. Entrée 6 fr. Damen frei.
Clever, Bierbrauer.

Programm.

- | | |
|---|----------|
| 1. Marsch | Kühner. |
| 2. Potpourri aus der Oper „Das
Nachtlager“ | Kreuzer. |
| 3. Elisen-Polka | Bosling. |
| 4. Arie a. d. Op. „Maria di Rohan“ | Verdi. |
| 5. Polka-Mazurka | Sungl. |
| 6. Quodlibet | Schüler. |
| 7. Potpourri aus der Oper „I due
Foscari“ | Verdi. |
| 8. Polka | Strauß. |
| 9. Grand-Potpourri aus der Oper
„Wilhelm Tell“ | Rossini. |
| 10. Galopp | Kühner. |

Eintracht.

Imml. Am Sonntag den 26. dieses findet der Schluß
des diesjährigen **Regelfestes** mit einem Mittags-
mahl um 1 Uhr und Preisvertheilung um 5 Uhr
statt, wobei von 5 Uhr an die **Musik** des Leib-
Grenadier-Regiments, bei günstiger Witterung im
Garten, bei ungünstiger im Gartensaale, spielen wird.
Das Comité.

Codesanzeige.

Imml. Verwandten und Freunden gebe ich Nachricht
von dem heute Vormittag 11 Uhr erfolgten Tode
meiner guten Mutter, **Freifrau Charlotte**
v. **Beust**, geb. **Fellmeth**.
Kurz vor ihrem Ende verlangte und empfing
sie das heilige Abendmahl und verschied sanft
nach längeren schmerzlichen Leiden im Alter von
80 Jahren.
Karlsruhe, den 25. Juli 1857.
Freiherr Karl v. Beust,
Major und Flügeladjutant Sr. Königl.
Hoheit des Großherzogs.

Maximiliansau.

Rheinwasserwärme: 19 Grad.

Notizen für Montag 27. Juli:

Karlsruhe, gr. Post- und Eisenbahnamt: Sou-
mission der Herstellung eines Güterschoppens auf der
Station Muggensturm; 10 Uhr Vormittags.

Gestorben:

25. Juli. **Charlotte von Beust**, Obersts Witwe, alt
80 Jahre.

Geschäfts-Übernahme und Empfehlung.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich das seither von Herrn H. J. Herzer dahier betriebene

Colonial-Waaren-Geschäft

für meine Rechnung übernommen habe, und solches in Verbindung mit

technischen Material- und Farbwaaren

unter meiner Firma:

C. F. Dollmätich, Sohn,

fortführen werde.

Indem ich ersuche, das meinem Herrn Vorfahren geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen, gebe ich die Versicherung, daß ich stets bemüht sein werde, dasselbe in jeder Beziehung zu rechtfertigen, und empfehle mich zur Abnahme sämtlicher in obige Geschäftszweige einschlagender Artikel bestens.

Karlsruhe, den 25. Juli 1857.

C. F. Dollmätich, Sohn.

Amal.

Geschäftslokal-Veränderung.

Dem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein **Spezerei-, Cigarren- und Tabaks-Geschäft** nunmehr in das Haus **Amalienstraße Nr. 29**, gegenüber der Kasernenstraße, verlegt habe.

Für das mir bisher zu Theil gewordene Vertrauen verbindlichst dankend, bitte ich, mir solches auch ferner gütigst bewahren zu wollen.

Karlsruhe, den 25. Juli 1857.

Ferd. Schneider,

Amalienstraße Nr. 29.

Amal.

Müller.

Karlsruher Sommer-Theater.

Im Promenadehaus.

Sonntag den 26. Juli 1857.

Erste Vorstellung Nachmittags präcis 4 Uhr.

Auf Verlangen wiederholt:

Behntausend Gulden,

oder:

Geld! Geld! Um jeden Preis Geld!

Lebensbild mit Gesang in drei Abtheilungen, von Friedrich Kaiser; Musik von A. Müller.

Zweite Vorstellung Abends 7 Uhr.

Treffkönig,

oder:

Spieler und Todtengräber.

Lebensbild mit Gesang in zwei Abtheilungen und drei Akten, von Kaiser; Musik von Broch.
G. Schuster, Direktor.

Karlsruher Wochenschau.

Donnerstag den 26 Juli:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delamalde:

Ländliches Fuhrwerk bei Gewitter, von C. Hour in Karlsruhe. — Partie an der Seesa plona, von G. Glain in Weinheim. — Partie an der Mosel, von L. Kunz in Karlsruhe.

Galvanoplastik:

10 verschiedene galvanoplastische Gegenstände, von G. L. von Kref in Offenbach.

Kupferstiche:

36 Blatt Radierungen, von A. Galame. — 46 Blatt Lithographien, von demselben. (Fortsetzung).

Kataloge der Gemäldesammlung, Basensammlung und Münzsammlungen sind bei dem Galleriedirektor zu haben.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Morgens von 10 — 1 Uhr. — Ausgestellt: Porträt J. K. H. der Frau Großherzogin Luise, nach Winterhalter, lith. von L. Noet. — The Stag at bay, nach G. Landseer, gestochen von Th. Landseer. — Porträt von C. I. de Beranger, nach Landeoz, gest. von Levy. — Die Delaufanten, nach Hubner, gest. von Zeinze.

Eintracht: Schluß und Preisverteilung des Kegelfestes, wobei von 5 Uhr an die Musik des Leo-Orchesters-Regiments spielen wird. Für die Mitglieder und eingeführte Fremde.

Montag den 27.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener: jene welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Gebr. Ehr v. Oberweier. Hr. Müller, Kfm. von Braunschweig. Hr. Schanzlin, Bürgermeister v. Randern. Hr. Scharmann, Pfarrer v. Dordach. Hr. Schwan, Landwirth v. Glüchheim. Hr. Hummel, Kunstmüller mit Sohn von Diersheim. Hr. Heidenreich, Landw. v. Mühlheim. Hr. Mathes, Brauer von Breisach.

Englischer Hof. Hr. Heidenheimer, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Paris. Hr. Davoroff, Geistl. v. St. Petersburg. Hr. Kolert, Part. v. Magdeburg. Hr. Leven und Hr. Kölsing, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Berndhäusel, Rent. v. Adersbach. Hr. Hartmann mit Frau. Tochter v. Köln. Hr. Berkmann, Kfm. v. Bremen. Hr. Barmel, Kfm. v. New-Orleans. Hr. Conrad, Kaufm. von San Franzisk.

Erbsprinzen. Hr. Diffene, Oberbürgermeister, Hr. Achenbach, Oberhofgerichtsrath, Hr. Eberlin, Kfm. Hr. Mühlberg, Hofgerichtsdirektor, Hr. Schmidt und Hr. Löwig, Hofgerichtsrathe von Mannheim. Hr. Walter, Fabrikant von Chemnitz. Hr. Kinin, Def. mit Bruder v. Frankfurt. Frau Danton von Bevey, Frau. Ketz v. Lausanne. Hr. Scheler, Rentier mit Frau v. Augsburg. Hr. Piutti, Kaufm. von Deuz. Hr. Bormann, Rechtsanwalt mit Frau v. Berlin. Hr. Claus, Kaufm. von Mannheim.

Goldener Adler. Hr. Möhl, Fabr. v. Hohenheim. Hr. Stockmayer, Def. v. Lichtensels. Hr. Barth, Def. v. Heilbrunnthal. Hr. Angele, Fabrik v. Hohenheim. Hr. Held, Kfm. v. Straßburg. Hr. Carl, Def. v. Marzbad. Hr. Kienze, Kfm. v. Brunner, Wirth von Geisingen. Hr. Kus, Bürgermeister v. Ichenheim. Hr. Wagner, Bürgermeister u. Hr. Klaus, Gutsbesitzer von Mittelbach. Hr. Pertsch, Rent. v. Prag. Hr. Alger, Bezirksingenieur v. Diersburg. Hr. Lutz, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Babo, Messor v. Bühl. Hr. Redelsberger, Kunstmüller mit Frau v. Stuttgart. Hr. Weber, Gutsverwalter v. Rothensels. Hr. Schäfer, Vikar von Bretten. Hr. Goller, Fabr. v. Reutlingen. Hr. Blessing, Kfm. v. Billingen. Hr. Diehm, Mechanikus v. Emmendingen. Hr. Metzger, Kfm. von Heilbronn. Hr. Hf-

Großh. polytechnische Schule: Ausstellung der Arbeiten der Schüler der polytechnischen Schule, dem Publikum geöffnet Morgens von 8 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 6 Uhr.

Dienstag den 28.:

Großh. polytechnische Schule: Ausstellung wie Montag den 27. Juli.

Musikalische Produktion hiesiger Militärmusikcorps. Abends 6 1/2 bis 7 1/2 Uhr auf dem Schloßplatz.

Mittwoch den 29. Juli:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung wie Sonntag den 26. Juli.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasskarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Korridor Mittwoch Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

Freitag den 31.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Zutritt zum Thurne des Großherzoglichen Schlosses Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Musikalische Produktion hiesiger Militärmusikcorps. Abends 1/2 bis 1/2 Uhr auf dem Schloßplatz.

Sonntag den 2. August:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener: jene welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

mann, Kfm. v. Basel. Hr. Heuß, Kfm. u. Hr. Kohale, Dekon. v. Hasmersheim. Hr. Dittmar, Part. und Hr. Koch, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Heuß, Baumeister von Hasmersheim. Hr. Wäldin, Fabr. v. Lahr. Hr. Heningner, Kfm. v. Ettenheim.

Pariser Hof. Hr. Bernz, Rent. mit Bedien. von Hört. Hr. Schrank, Kfm. v. Pöckenheim. Hr. Carolus, Kfm. v. Mainz. Hr. Lindenlaub, Fabr. v. Lahr. Hr. Bolhardt, Part. v. Zürich. Hr. Schubert, Rentamt. mit Fam. v. Offenburg. Hr. Schlein, Gutsverwalter v. Schutterthal. Hr. Haß, Partikulier v. Ettenheim. Hr. Knauber, Tierarzt v. Buchen. Hr. von Bechtolsheim, Gutsbesitzer u. Hr. Meßner, Part. v. Rothenstein.

Kothes Haus. Hr. Schimpf, Landw. v. Sengenbach. Hr. Daelgen, Landwirth v. Enzen. Hr. Walz, Direktor v. Hohenheim. Hr. Stein, Domänenverwalter v. Bühl. Hr. Rutschmann, Bürgermeister v. Thiengen. Hr. Heiz, Gemeinderath v. Waldebut. Hr. Eber, Bürgermeister v. Dogern. Hr. Lehmann u. Hr. Armbruster, Landwirth v. Schapbach. Hr. Pfulda, Kfm. v. Moskau. Hr. Jennert, Kfm. v. Bevey. Hr. Schweizer und Hr. Kirch, Mechan. v. Freiburg. Hr. Huloth, Seifensieder, Hr. Doner, Kfm. u. Hr. Dieker, Posthalter v. Krohingen. Hr. Weber, Kfm. von Klotbach. Hr. Stephan, Landw. v. Immensstadt. Hr. Striner, Landwirth v. Biederach. Hr. Fischer, Landwirth v. Zell a. S. Hr. Wolmer, Hr. Mersch und Hr. Keller, Landwirth v. Zell. Hr. Weinreuter, Landwirth v. Wahlberg. Hr. Keller, Gemeinderath v. Rippenheim. Hr. Fischer, Bezirksförster v. Zell. Hr. Sebert, Hr. v. Krautheim. Hr. Zentgraf, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Freiheit, Landwirth v. Bisingen. Hr. Amann, Landwirth v. Bülkenhof. Hr. Irnsinger, Verwalter v. Wolfegg. Hr. Klein, Landwirth v. Wartenhaus. Hr. Vater, Müller und Hr. Werner, Landwirth v. Landau. Hr. Ruch, Lehrer v. Obriegheim. Hr. Günstert, Wirth v. Uffzingen. Hr. Eisele, Wiesenbauaufseher von Obereggingen. Hr. Ruh, Landwirth von Randern. Hr. Wahler, Landwirth v. Herresheim.

Waldhorn. Hr. Selbat, Gutsbesitzer, Hr. Selbat, Dekon. und Hr. Selbat, Kfm. von Kaiserslautern. Hr. Görg, Kfm. von Neustadt. Hr. Janisch, Kfm. und Hr. Berger, Reisender v. Randel. Hr. Siegenberg, Kfm. v. Krautheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. r. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.